



# Lilienberg Gespräch

Dienstag, 26. September 2023, 18 Uhr



**Wie Putins Propaganda  
funktioniert: Analyse aus der  
Perspektive eines  
russisch stämmigen Autors**

**Gespräch mit  
Alexander Estis,  
Schriftsteller und Kolumnist**

|           |                                     |
|-----------|-------------------------------------|
| Ab        |                                     |
| 17:30 Uhr | Eintreffen der Gäste, Apéro         |
|           | Begrüßung und Eröffnung             |
| 18:00 Uhr | Gespräch mit <b>Alexander Estis</b> |
| 19:30 Uhr | Verabschiedung                      |
|           | Abendessen für Angemeldete          |

In modernen Konflikten spielt die Information respektive die Desinformation eine sehr wichtige Rolle, geht es doch darum, die eigene Bevölkerung falsch oder unklar zu informieren und die Gegner zu verunsichern. Desinformation spielt daher im Krieg um die Ukraine eine sehr wichtige Rolle. Desinformation bedeutet aber weit mehr als nur «falsche Wahrheiten» zu verbreiten. Dahinter steckt ein ausgeklügeltes Gebilde mit vielen Akteuren. Doch wie funktioniert Putins Propaganda? Wir werden diese Frage mit Alexander Estis, einem profunden Kenner der Materie, besprechen.

Alexander Estis ist 1986 in eine jüdische Familie in Moskau geboren. 1996 siedelte er mit seinen Eltern nach Hamburg über. Nach Abschluss des Studiums in deutscher und lateinischer Philologie arbeitete er als Dozent für deutsche Sprache und Literatur an verschiedenen Universitäten. Seit 2016 lebt er als freier Autor in Aarau. 2021 erschien als sein fünftes Buch das «Handwörterbuch der russischen Seele». Sein jüngstes Werk heisst «Das Rondell» und thematisiert das Leben randständiger Menschen.

Als Beobachter der russischen Gesellschaft veröffentlicht er regelmässig Artikel in Schweizer Tageszeitungen zum Zustand der Gesellschaft sowie zur Befindlichkeit der Bevölkerung in Russland während des Ukrainekriegs und beschreibt und analysiert die Mechanismen der Desinformation.

Wir werden mit Alexander Estis aber auch über die russische Kultur und sein schriftstellerisches Werk reden.

Moderator: Dr. Andreas Jäggi, Leiter Themenfeld Medien & Kommunikation  
Tickets: Gespräch für Nichtmitglieder CHF 30.—, fakultatives Abendessen (3-Gänge inkl. Wein): CHF 50.—

Gespräch für Mitgliedschaft Förderer und Freund kostenlos, fakultatives Abendessen (3-Gänge inkl. Wein): CHF 50.—

Anmeldung: [www.lilienberg.ch](http://www.lilienberg.ch)

Anmeldeschluss: 19. September 2023

Kontakt: LILIENBERG, Blauortstrasse 10, Postfach 170, CH-8272 Ermatingen  
Tel. +41 71 663 21 00, [info@lilienberg.ch](mailto:info@lilienberg.ch)